

**Vorlage Nr. 101.18.1298**

**30. April 2019**  
**1 von 1**

## **Vorstellung Situation und Perspektive Kasseler Filmtheaterlandschaft**

### **Antrag**

#### **zur Überweisung in den Ausschuss für Kultur**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, in eine der nächsten Ausschusssitzungen die drei größten Kasseler Filmtheaterbetreiber („Bali-Filmladen-Gloria“, „Cineplex Capitol“ und „CineStar“) in den Ausschuss für Kultur einzuladen. Sie sollen die Situation und Perspektive ihrer Unternehmen vor dem Hintergrund der kulturellen Bedeutung für die Stadt vorstellen.

### **Begründung:**

Die Filmtheaterszene wird in Kassel vor allen Dingen von den Betreibern „Bali-Filmladen-Gloria“, „Cineplex Capitol“ und „CineStar“ geprägt. Fünf Gebäude bieten über 20 Leinwände. Neben der Aufführung von Kinofilmen bieten diese Veranstalter unterschiedliche kulturelle Formate wie Lesungen, Musikveranstaltungen, Ausstellungen, Aufführung lokaler Filme und Festivals. Es ist wichtig, dass sich der Ausschuss für Kultur über die aktuelle Situation, Bedeutung und Perspektive der Filmtheaterszene informiert und austauscht, wie es auch in der Kulturkonzeption zu finden ist.

Berichterstatter/-in:                    Stadtverordneter Marcus Leitschuh

gez. Dr. Michael von Rüden  
Fraktionsvorsitzender CDU